

Niederschrift

über die Sitzung am Montag, 27.01.2014
im Kreishaus Borken, Kreisausschuss-Sitzungssaal (Raum 2181)

Beginn: 17:05 Uhr
Ende: 17:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitz:

Hans-Georg Fischer Ahaus

Mitglieder:

Heinz Gausling	Legden
Anne König	Borken
Bernhard Krasenbrink	Bocholt
Karin Mikosch-Eimann	Gronau
Josef Osterhues	Ahaus
Stephanie Pohl	Gescher
Bernhard Probst	Heek
Uta Röhrmann	Bocholt
Regina Schulze Wierling	Bocholt
Jens Terbeck	Bocholt
Marco van den Berg	Bocholt
Christel Wegmann	Rhede
Gertrud Welper	Vreden
Marion Wirth	Stadtlohn

beratende Mitglieder:

Josef Brinkhaus
Roger Hartmann
Ulrich Kirchner
Nikolaus Ottmann
Reinhard Wehmschulte

Vertreter/innen der Verwaltung:

Dr. Ansgar Hörster	Kreisdirektor
Elisabeth Büning	
Karsten Simmert-Reining	

Es fehlen entschuldigt:

Thomas Eusterfeldhaus	Bocholt
Martina Schrage	Legden

Erledigung der Tagesordnung:

Vorsitzender Fischer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und wünscht ihnen für das neue Jahr alles Gute. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung sowie die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Zu Beginn der Sitzung vereidigt der Ausschussvorsitzende Fischer Herrn Reinhard Wehmschulte als neues beratendes Mitglied.

A. Öffentlicher Teil

Punkt 1: Bilanz Bildungsbüro 2009 - 2013 Vorlage: 0016/2014

Berichtersteller/in: Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster

Die Ausschussmitglieder erhalten die Broschüre „Bildung im Kreis Borken – Bilanz 2009 bis 2013“ als Tischvorlage (Anlage 1). Kreisdirektor Dr. Hörster weist darauf hin, dass die Bildungsbilanz die Aufgaben und Themen darstelle, die durch das Bildungsbüro in den Jahren 2009 bis 2013 bewegt worden seien. Auch über den Förderzeitraum 31.09.2014 hinaus halte er den Fortbestand des Bildungsbüros als Plattform, die aktuelle Bildungsthemen aufgreife und bewege, für wichtig. Er verweist auf die Anlage 2 der Vorlage, die einen Vorschlag der Verwaltung unterbreite, wie das Bildungsbüro zukünftig handlungsfähig aufgestellt werden solle.

Ausschussmitglied van den Berg teilt mit, dass die Bildungsbilanz die gute Arbeit des Bildungsbüros in den letzten Jahren dokumentiere. Die SPD-Fraktion sei mit der bisherigen Arbeit zufrieden und möchte den weiteren Weg unterstützen.

Der vorgelegte Bericht „Bilanz Bildungsbüro 2009 - 2013“ wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 2: Beratung des Haushaltsentwurfs 2014 - Budget 05 - Produkte 05.01.01 bis 05.01.05 und 05.04.01 Vorlage: 0005/2014

Den Ausschussmitgliedern wird als Tischvorlage die Änderungsliste zum Haushaltsentwurf 2014 - Stand 27.01.2014 - für das Budget 05 zur Verfügung gestellt (Anlage 2).

Auf Anfrage von Frau Pohl teilt Fachbereichsleiterin Büning mit, dass auf Seite 236 die Personalaufwendungen für das Produkt „Schulpsychologischer Dienst“ zu hoch ausgewiesen worden seien. Neben den Kreisbediensteten seien versehentlich auch Landesbedienstete ausgewiesen worden. Die Position befinde sich bereits auf der Änderungsliste.

Ausschussmitglied Terbeck erkundigt sich, warum der Budgetentwurf 05 auf Seite 215 in 2014 für das Bildungsbüro 8,85 Stellenanteile vorsehe, während die zu TOP 1 als Anlage 2 beigefügte Stellenplanentwicklung im Bereich Bildungsbüro 5,5 Stellenanteile ausweise. Fachbereichsleiterin Büning teilt mit, dass die Förderung durch das Bundesprogramm „Lernen vor Ort“ zum 31.08.2014 auslaufe. Ab dem 01.09.2014 sei für das Bildungsbüro ein Personalansatz von 5,5 Stellen vorgesehen. Da der überwiegende Teil des Jahres 2014 der

Bundesförderung unterliege, habe man im Budgetentwurf den für die Restdauer der Förderung vorgesehenen Stellenumfang abgebildet.

Beschluss: einstimmig

Dem Entwurf des Kreishaushaltes 2014 bezogen auf die Produkte 05.01.01 bis 05.01.05 und 05.04.01 des Budgets 05 – Bildung, Schule, Kultur und Sport wird zugestimmt.

Dem Kreistag wird insoweit empfohlen, den Haushalt 2014 zu verabschieden.

Punkt 3: Übersicht über die Veränderungen in den Bildungsgängen und Berufsfachklassen an den Berufskollegs im Kreis Borken
Vorlage: 0023/2014

Der Ausschuss nimmt die Übersicht zur Kenntnis.

Punkt 4: Mitteilungen der Verwaltung

Fachbereichsleiterin Büning informiert die Anwesenden über folgende Punkte:

Punkt 4.1: Bäckerfachklasse im Kreis Borken

Es habe ein Gespräch zwischen Vertretern der Innungen, der Berufskollegs Lise Meitner und Borken, der Schulaufsicht sowie dem Schulträger gegeben. Ziel sei gewesen, aufgrund der rückläufigen Zahlen zukünftig auch ein qualitativ hochwertiges Angebot in Form einer Fachklasse für Bäcker im Kreis Borken vorzuhalten. Zwischen den Teilnehmern sei eine Verständigung erzielt worden, die bisherigen Fachklassen zusammenzulegen und ab dem nächsten Ausbildungsjahrgang die Fachklasse für Bäcker kreisweit am Berufskolleg Borken anzubieten. Die Bezirksregierung habe ihr Einverständnis übermittelt.

Punkt 4.2: Zukünftige Vertretung der Förderschulen im Ausschuss für Bildung und Schule

Zukünftig werde die Leiterin der Neumühlenschule Borken, Frau Franke, die Förderschulen im Ausschuss für Bildung und Schule als beratendes Mitglied vertreten.

Punkt 4.3: Aktueller Sachstand "Zentrale Einrichtungen"

Im Hinblick auf die ursprüngliche Zeit- und Finanzplanung im Verantwortungsbereich des Kreises Borken gebe es aktuell keine Veränderungen. Nach Mitteilung des Betriebes für Straßen, Gebäudewirtschaft und Grünflächen bewege sich die Maßnahme im geschätzten Volumen von 1 Mio. €. Die Baumaßnahme solle kurz vor den Osterferien beginnen. Die Fertigstellung sei zwei Wochen nach den Herbstferien geplant. Während der Hauptbauzeit müsse die Einrichtung geschlossen werden.

Punkt 5: Anfragen

Punkt 5.1: Verteiler Broschüre "Bildung im Kreis Borken - Bilanz 2009 bis 2013"

Frau Pohl erkundigt sich nach dem Broschürenverteiler und äußert Interesse, die Broschüre auch in den kommunalen Räten und Ausschüssen zu verteilen. Fachbereichsleiterin Büning teilt mit, auch Exemplare für die Kommunen vorgesehen seien. Die Bedienung der Kommunen erfolge über die Bürgermeisterkonferenz. Ferner weist sie darauf hin, dass die Broschüre auch über das Internet herunter geladen werden könne.

Punkt 5.2: Aktueller Sachstand "Interessenbekundungsverfahren Integrative Kita"

Frau König bittet die Verwaltung um einen kurzen Sachstandsbericht zum Interessenbekundungsverfahren „Integrative Kita“. Fachbereichsleiterin Büning informiert, dass zurzeit Perspektiven für die Einrichtung entwickelt werden. Zurzeit gebe es vermehrt Anfragen über weitere benötigte Plätze. Es gebe eine Diskussion, wie insgesamt mit dem Bedarf an Plätzen in der integrativen Kita umgegangen werden solle. Wie bekannt haben zwei verbleibende Träger ihr Interesse an einer Kooperation bzw. Trägerschaft geäußert. Mit diesen seien Gespräche terminiert. Eine Berichterstattung zu diesem Thema sei für die nächste Ausschusssitzung angedacht.

Vorsitzender Fischer schließt die Sitzung.

gez. Hans-Georg Fischer

gez. Karsten Simmert-Reining

Anlagen

Anlage 1 – Broschüre Bildung im Kreis Borken – Bilanz 2009 bis 2013

Anlage 2 - Änderungsliste zum Haushaltsentwurf 2014 - Stand 27.01.14 - für das Budget 05